

Bericht und Antrag des Gemeinderats an den Grossen Gemeinderat

Freiluft- und Hallenbad Bödeli AG, Defizitbeitrag 2026/2027 und Planungskosten 2026

Ausgangslage

Die bestehende Leistungsvereinbarung der Einwohnergemeinden Interlaken, Matten und Unterseen mit der Freiluft- und Hallenbad Bödeli AG läuft Ende 2025 aus. Die Verlängerung der Leistungsvereinbarung und die anstehenden grossen Investitionen sind an zahlreichen Sitzungen besprochen worden. Es besteht momentan keine Einigung, wie die Investitionen finanziert werden sollen und was genau gemacht werden soll.

Mit der Leistungsvereinbarung 2006-2025 wurden die Beiträge der drei Bödeligemeinden institutionalisiert. Gemäss dieser Leistungsvereinbarung entrichten die drei Gemeinden jährlich CHF 620'000.00 an das Bödelibad. Davon fliessen Beiträge an das operative Betriebsergebnis, an die Altlasten und an einen Erneuerungsfonds. Die Aufteilung des Betrags erfolgt nach dem Spezialbödelischlüssel Bödelibad. Der Anteil von Interlaken beträgt 40.1 % (Matten 22.9 %, Unterseen 37.0 %).

Die finanzielle Situation der Freiluft- und Hallenbad Bödeli AG erlaubt es nicht, dass ab 2026 keine finanziellen Mittel mehr fliessen. Die neue Leistungsvereinbarung kann aber nicht rechtzeitig abgeschlossen werden. Deshalb haben sich die Gemeinden und die AG auf eine Übergangslösung geeinigt. Den zuständigen Gremien wird beantragt, dass für die Jahre 2026 und 2027 das Betriebsdefizit von rund CHF 550'000.00 übernommen wird. Für das Jahr 2026 soll für die Planungskosten der Sanierungsarbeiten ein zusätzlicher Betrag von CHF 150'000.00 genehmigt werden. Ziel ist es, dass die Gemeinden und der Verwaltungsrat im Jahr 2026 eine neue Leistungsvereinbarung ausarbeiten und sich über die anstehenden Investitionen einigen.

In Matten beschliesst die Gemeindeversammlung vom 28. November 2025 und in Unterseen die Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2025 über die jeweiligen Verpflichtungskredite.

Finanzielles

Es ist sinnvoll, die Überbrückungslösung, d. h. den Defizitbeitrag, gleich für zwei Jahre zu beschliessen. Die CHF 550'000.00 entsprechen dem neu vorgesehenen jährlichen Betriebsbeitrag. Damit die Planungsarbeiten für die Sanierung fortgesetzt werden können, wird für das Jahr 2026 mit Planungskosten von CHF 150'000.00 gerechnet.

Übersicht beantragte (anteilige) finanzielle Unterstützung/CHF für 2026:

	1 Jahr	Interlaken	Matten	Unterseen
Spezialbödelischlüssel Bödelibad		40.1 %	22.9 %	37.0 %
Defizit	550'000.00	220'550.00	125'950.00	203'500.00
Planung	150'000.00	60'150.00	34'350.00	55'500.00
Total	700'000.00	280'700.00	160'300.00	259'000.00



Übersicht anteilige finanzielle Unterstützung Interlaken für zwei Jahre/CHF:

	2026	2027	Kreditsumme
Erfolgsrechnung (Konsumausgaben)	220'550.00	220'550.00	441'100.00
Investitionsrechnung	60'150.00	–	60'150.00
Total	280'700.00	220'550.00	501'250.00

Im Budget 2026 ist für das Bödelibad ein Betriebs- und Altlastenbeitrag von CHF 207'400.00 eingestellt (Berücksichtigung der noch nicht beschlossenen Leistungsvereinbarung 2026ff [Nachfolgeregelung zur bis 2025 gültigen Vereinbarung]; Investitionsbeitrag wird neu über die Investitionsrechnung verbucht).

Weiteres Vorgehen und Folgen einer Ablehnung

Unterseen legt der Gemeindeversammlung die Finanzierung nur für ein Jahr vor, Matten und Interlaken für zwei Jahre. Sollten die Verhandlungen nächstes Jahr noch nicht zu Ende geführt werden können und so die zweite Zahlung nötig werden, wird diese nur ausgerichtet, sofern Unterseen seinen Kostenanteil ebenfalls leisten wird.

Sollte die Finanzierung nicht gelingen, fehlen der Freiluft- und Hallenbad Bödeli AG die flüssigen Mittel und das Bödelibad wird Ende Jahr geschlossen.

Der Freiluft- und Hallenbad Bödeli AG wurde signalisiert, dass weitergehende Zahlungen in den Jahren 2026 und 2027 ausgeschlossen sind – ausgenommen bleibt eine allfällig genehmigte Nachfolgelösung.

Rechtliches

Gestützt auf Artikel 8 Absatz 1 Buchstabe a des Organisationsreglements 2000 vom 28. November 1999 (OgR 2000; ISR 101.1) ist der Grosse Gemeinderat abschliessend für die Bewilligung eines Kredits von mehr als CHF 150'000 bis CHF 800'000 zuständig.

Antrag

- 1. Der Freiluft- und Hallenbad Bödeli AG werden als Übergangslösung zur per 1. Januar 2026 auslaufenden Leistungsvereinbarung 2006-2025 für 2026 und 2027 Gemeindebeiträge ausgerichtet, deren Aufteilung auf die drei Bödeligemeinden nach dem bis 2025 anwendbaren Spezialbödelischlüssel Bödelibad erfolgt.**
- 2. Der Grosse Gemeinderat bewilligt hierfür einen Verpflichtungskredit (Rahmenkredit) von CHF 501'250.00. Dieser setzt sich zusammen aus**
 - CHF 441'100.00 für Konsumausgaben in künftigen Jahren (Defizitbeiträge),**
 - **zulasten der Erfolgsrechnung 2026 CHF 220'550.00**
 - **zulasten der Erfolgsrechnung 2027 CHF 220'550.00**
 - CHF 60'150.00 für die Planung der Sanierung des Freiluft- und Hallenbads Bödeli, zulasten der Investitionsrechnung 2026.**
- 3. Die Zustimmung erfolgt unter dem Vorbehalt von gleichlautenden Beschlüssen der finanzkompetenten Organe der Einwohnergemeinden Matten und Unterseen für die Jahre 2026 und 2027.**

Interlaken, 5. November 2025

Gemeinderat Interlaken

Philippe Ritschard
Gemeindepräsident

Brigitte Leuthold
Sekretärin